



Ein WEGWEISER für Schulen zur Förderung der Schulsprache(n)

Bereiche und Dimensionen

Die ROADMAP ist in 9 Bereiche gegliedert, die in 32 Dimensionen unterteilt sind.

Im WEGWEISER bezieht sich der Begriff „**Bereich**“ auf die neun thematischen Aspekte, die eine zentrale Rolle für die Gestaltung und Entwicklung einer Schulkultur spielen, wenn eine schulumfangende Förderung der Schulsprache(n) angestrebt wird. Die „Bereiche“ überschneiden sich teilweise und hängen eng zusammen. Die „Bereiche“ sind wie folgt betitelt: Bewusstsein für die sprachliche Dimension, Entwicklung von sprachlichem Wissen und Fertigkeiten, metalinguistisches Bewusstsein, Rolle der Sprachen beim Lernen, Einstellungen zu Sprachen, Förderung des informellen Sprachenlernens, Sprachenressourcen in der Schule, Orientierung von neu ankommende Schülerinnen und Schülern und Familien und die fachliche Weiterbildung.

Der Begriff „**Dimension**“ wird verwendet, um eine Unterkategorie eines „Bereichs“ zu bezeichnen. Jede „Dimension“ veranschaulicht die Prinzipien, Ansätze, Verfahren oder konkreten Aktionen, die für die Umsetzung des jeweiligen „Bereichs“ in der Schulpraxis stehen. Sie ermöglichen die Entwicklung eines schulumfangenden Ansatzes zur Förderung der Schulsprache(n). Die „Dimensionen“ werden im Tool zur Selbstevaluation in Form von Aussagen dargestellt, die von den verschiedenen Interessensgruppen bewertet werden.

Abk.	BEREICHE	DIMENSIONEN	Nr. der Dimension
AW	Bewusstsein für die sprachliche Dimension	Betonung des sprachlichen Lernens	1
		Als Sprachvorbilder agieren	15
		Die Bedeutung von herausfordernden Aufgaben	31
DEW	Entwicklung von sprachlichem Wissen und Fertigkeiten	Eigenschaften verschiedener sprachlicher Register lehren	12
		Sensibilisierung für gesprochene und geschriebene Sprache	16
		Sprech- und Schreibfertigkeiten verbessern	17
		Hör- und Lesefertigkeiten verbessern	18
ML	Metasprachliches Bewusstsein	Die sprachliche Dimension im Fachunterricht	13
		Sprachbezogene Konzepte	14

Dies ist ein Ergebnis des Projekts „Ein Wegweiser für Schulen zur Förderung der Schulsprache(n)“ (2017-2019) des Europäischen Fremdsprachenzentrums (EFSZ). Das EFSZ ist eine Einrichtung des Europarates, die in ihren Mitgliedsstaaten Sprachenbildung auf höchstem Niveau fördert.

www.ecml.at/roadmapforschools



LIL	Rolle der Sprachen beim Lernen	Die Bedeutung der Sprache im Fachunterricht	6
		Sprachliche Entwicklung fördern	7
		Mehrsprachigkeit im Unterricht	24
		Für das Lernen Verbindungen zwischen den Sprachen herstellen	30
		Vorwissen und Erfahrungen einbinden	32
ATT	Einstellungen zu Sprachen	Die Sprachen der Lernenden wertschätzen	8
		Die Entwicklung der Literalität verfolgen	9
		Mehrsprachigkeit fördern	23
		Mehrsprachigkeit im schulischen Umfeld sichtbar machen	25
INF	Förderung des informellen Sprachenlernens	Gelegenheiten für informelles Sprachenlernen	19
		Unterstützung der Sprachentwicklung der Lernenden zu Hause	20
LANG	Sprachenressourcen in der Schule	Kenntnisse über die Sprachen der Lernenden	11
		Kenntnisse über die Sprachen des Schulpersonals	22
		Kenntnisse über die Sprachen der Familien	26
OR	Orientierung von neu ankommenden Schülerinnen und Schülern und Familien	Die Sprachenressourcen in der Schule nutzen	21
		Fachliche Ressourcen für die Kommunikation	27
		Gesellschaftliche Ressourcen für die Kommunikation mit Eltern/Erziehungsberechtigten	28
		Wichtige Dokumente in verschiedenen Sprachen	29
PD	Fachliche Weiterbildung	Strukturen für fachliche Weiterbildung	2
		Planung und Überprüfung	3
		Sensibilisierung der Lehrpersonen	4
		Zusammenarbeit zwischen Lehrpersonen	5
		Fachbezogene Lerngemeinschaften	10

Definitionen der Bereiche

Bewusstsein für die sprachliche Dimension bedeutet, ganz allgemein das sprachliche Lernen zu betonen, zu verstehen, wie wichtig es für das gesamte schulische Personal ist, als Sprachvorbild zu agieren und den Lernenden herausfordernde Aufgaben zu bieten.

Entwicklung von sprachlichem Wissen und Fertigkeiten heißt, dass die Lehrpersonen im Unterricht die Eigenschaften verschiedener sprachlicher Register hervorheben, dass sie ihre Schülerinnen und Schüler für die gesprochene und geschriebene Sprache sensibilisieren können und so laufend zu einer Verbesserung der Sprech- und Schreibfertigkeiten sowie der Hör- und Lesefertigkeiten der Lernenden beitragen.

Metasprachliches Bewusstsein bedeutet, die sprachliche Dimension im Fachunterricht zu berücksichtigen und sprachbezogene Konzepte zu erforschen/lernen und zwar in Bezug auf jedes einzelne Fach, um den Lernenden zu helfen, Inhalte leichter zu verstehen und anzuwenden.

Rolle der Sprachen beim Lernen heißt, dass die Bedeutung der Sprache im Fachunterricht erkannt wird und die sprachliche Entwicklung der Schülerinnen und Schüler gefördert wird. Es bedeutet auch, dass die Vorteile der Mehrsprachigkeit im Unterricht genutzt werden, dass für das Lernen Verbindungen zwischen den Sprachen hergestellt werden und dass auf dem Vorwissen und den Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler aufgebaut wird.

Einstellungen zu Sprachen bedeutet, die Sprachen der Schülerinnen und Schüler wertzuschätzen und ihre individuelle Entwicklung der Literalität zu verfolgen. Einstellungen werden bei der Förderung der Mehrsprachigkeit sichtbar und können im schulischen Umfeld dargestellt werden.

Förderung des informellen Sprachenlernens bedeutet, Gelegenheiten für informelles Sprachenlernen der Schülerinnen und Schüler zu schaffen und die Sprachentwicklung zu Hause zu unterstützen.

Sprachenressourcen in der Schule bedeutet, dass man die Sprachen der Schülerinnen und Schüler, des weiteren Schulpersonals und der Familien kennt und weiß, wann und wie man sie einsetzt, um die Integration der Schülerinnen und Schüler zu erleichtern.

Orientierung von neu ankommenden Schülerinnen und Schülern und Familien bedeutet, die Neuankömmlinge zu unterstützen, indem die Sprachenressourcen des schulischen Umfelds genutzt werden, einschließlich fachlicher und gesellschaftlicher Ressourcen, die für die Kommunikation zur Verfügung stehen. Dies kann zum Beispiel zur Erstellung von wichtigen Dokumenten in verschiedenen Sprachen führen.

Fachliche Weiterbildung bedeutet, über Strukturen zur Planung und Überprüfung der Kompetenzen der Lehrpersonen zu verfügen, sie zu sensibilisieren, zur Zusammenarbeit zu ermutigen, ebenso wie fachbezogene Lerngemeinschaften innerhalb der Schule zu etablieren und zu fördern. Dieser Bereich kann z.B. Aktionsforschung, kooperatives Lernen, etc. umfassen.